

Niederschlag



WUPPERVERBAND
für Wasser, Mensch und Umwelt

Für die Aufgaben in der Wasserwirtschaft benötigt man umfangreiche Kenntnisse über Art und Menge des Niederschlags. Niederschlagsschreiber zeichnen den Niederschlag kontinuierlich auf. Dies geschieht hauptsächlich durch Geräte, die basierend auf der Wägung des gefallenen Niederschlages, die Messwerte digital erfassen und per Fernübertragung an die Leitstelle weitergeben.

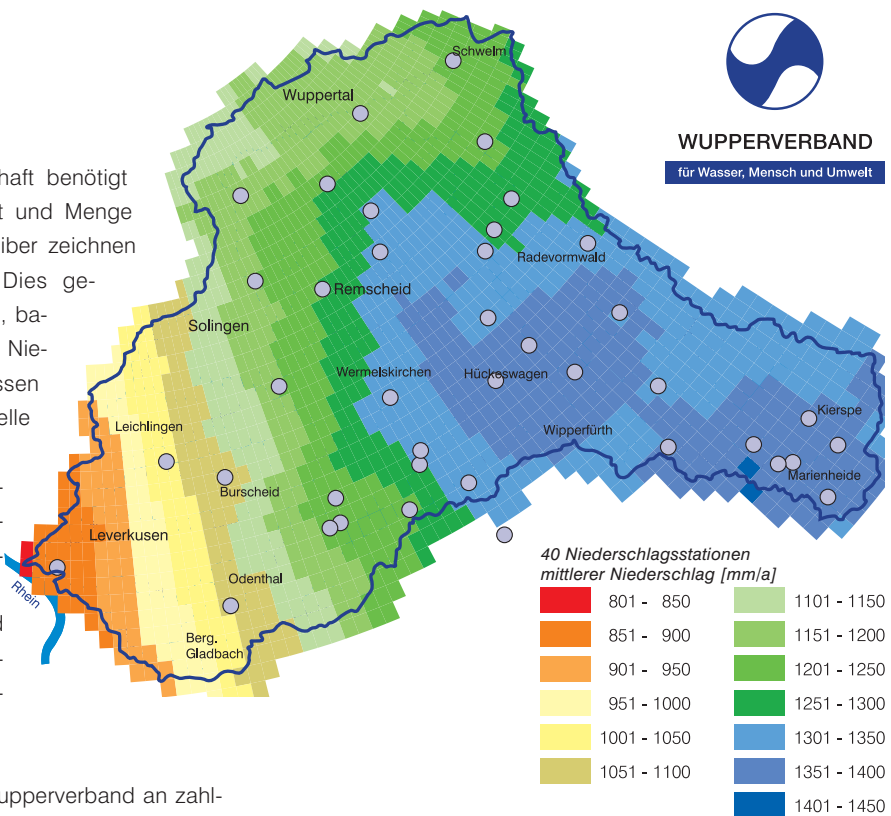
Niederschlagsmesser geben nur Tageswerte an, da nur einmal am Tag (normalerweise 7³⁰ Uhr) eine Ablesung durch einen Beobachter erfolgt.

Die Daten werden zu Tages-, Monats- und Jahressummen zusammengefasst, statistisch ausgewertet und z. B. an den Deutschen Wetterdienst (DWD) weitergeleitet.

Neben dem Niederschlag erfasst der Wupperverband an zahlreichen Stationen weitere meteorologische Werte, wie z. B. Lufttemperatur und -feuchte.

Niederschlagsmesswerte bilden u. a. die Grundlage für

- Vorausberechnung von Abflüssen (Hochwasserwarndienst)
- Steuerung von Talsperren zur Trink- und Brauchwassernutzung
- Bewertung von Schadensfällen



- ausgeprägter Anstieg der Niederschlagssummen von West nach Ost
- Durchschnitt: bis zu 1400 mm jährlich, Bundesdurchschnitt: ca. 700 mm
- Niederschlagreichster Ort Deutschlands: Balderschwang im Allgäu: ca. 2450 mm jährlich
- Niederschlagärmster Ort: Atzendorf, Magdeburg: ca. 400 mm

Erfassung des Niederschlages im Bereich der Bever-Talsperre seit 1900

Jahresmittel:	1326 mm
max. Jahresmenge:	1855 mm im Jahr 1948
min. Jahresmenge :	871 mm im Jahr 1959

Niederschlagsrekorde in Deutschland (Quelle: DWD)

Höchste Niederschlagsmenge in 24 Std. (von 7⁰⁰ bis 7⁰⁰ MEZ Folgetag): **312 mm** vom 12.08. bis 13.08.02, gemessen in Zinnwald, Osterzgebirge

- Bever-Talsperre: 100 mm vom 27.12. auf den 28.12.1994

Höchste monatliche Niederschlagsmenge: **777 mm** im Mai 1933 am Bodensee und im Juli 1954 in Stein, Kreis Rosenheim, Oberbayern

- Bever-Talsperre: 396 mm im Februar 1946

Geringste monatliche Niederschlagsmenge: **0 mm** an verschiedenen Messstellen, zuletzt im Juli 1994 in Barth, Mecklenburg-Vorpommern

- Bever-Talsperre: 2 mm im April 2007

Größte jährliche Niederschlagsmenge: **3503 mm** 1970 in Balderschwang, Allgäu

- Bever-Talsperre: 1855 mm im Wasserwirtschaftsjahr 1948

Geringste jährliche Niederschlagsmenge: **242 mm** 1911 in Straußfurt, Thüringen

- Bever-Talsperre: 871 mm im Wasserwirtschaftsjahr 1959

Extremwerte weltweit:

Höchste registrierte Niederschlagsmenge innerhalb von 24 Std.: **1870 mm** vom 15.03. bis 16.03.1952 auf der Insel La Reunion, Indischer Ozean

Höchste jährliche Niederschlagsmenge: **26461 mm** 01.08.1860 bis 31.07.1861 in Cherrapunji, Indien